

So kommt Leben ins Beet

Einmal gepflanzt, bereiten langlebige Stauden viele Jahre Freude

Ein üppiges Blumenbeet vor oder hinter dem Haus sieht nicht nur fantastisch aus, sondern ist auch ein Paradies für Insekten. Wer es hochwertig und nachhaltig mag, setzt auf eine vielfältige Mischung aus Stauden. Zu den Stars zählen bekannte Schönheiten wie Purpur-Sonnenhut (Echinacea), Rittersporn (Delphinium), Pfingstrose (Paeonia) und Glockenblume (Campanula). Einmal gepflanzt, bereiten sie für viele Jahre Freude und werden meist mit der Zeit immer üppiger, erklären die Experten des Bundesverbandes der Einzelhandelsgärtner. Langlebige Qualitätsstauden gibt es beim Fachhändler in Einzelhandels-gärtnereien und Gartenbaum-schulen.

BESSER ALS RASEN ODER SCHOTTER

Gärtner bezeichnen mehrjähri-ge, krautige Zierpflanzen als Stauden. Im Gegensatz zu Sträuchern verholzen ihre Stän-gel und Zweige nicht. Die Blätter erscheinen meist im Frühjahr und verschwinden spätestens bei Einsetzen des Frosts. Beson-

ders reizvoll sind Kombinationen von Stauden mit unterschiedli-chen Wuchsformen und Blüte-zeiträumen, die von Frühjahr bis Herbst Farbe und Struktur ins Beet bringen. Es lohnt sich nicht nur aus ästhetischen Gründen, monotone Rasenflächen in blü-hende Staudenbeete zu verwand-eln. Einmal etabliert, benöti-gen diese mehrjährigen Blüh-pflanzen nur noch wenig Pflege – was nicht nur Zeit, sondern auch Wasser spart. Je passender zum Standort ausgesucht, desto besser wachsen die Stauden und benötigen auch weniger Bewä-serung. Die Umwandlung von kargen Schotterbeeten in Stau-denflächen leistet zudem einen wertvollen Beitrag für die Arten- Vielfalt. Denn dadurch schafft man wertvolle Lebensräume mit Nahrungspflanzen.

BLÜTENPRACHT DEN GANZEN SOMMER

Die Vielfalt von Stauden ist riesig. Es gibt nicht nur Unterschie-de in der Größe und der Form der Blätter und Blüten, sondern auch in der Blütezeit und den Standortansprüchen. Um ein

harmonisches Bild zu erzeugen, werden mehrere Exemplare einer Sorte auf der Fläche ver-teilt, sodass sich Farbtupfer und grüner Blattschmuck abwech-seln. Während Christrosen (Hel-leborus) bereits im Winter blü-hen, erfreuen uns Teppich-Fla-menblumen (Phlox) im April mit ihrer Schönheit. Zu den Dauer-blühern im Sommer und Herbst zählen unter anderem Mäd-chenauge (Coreopsis) und Spornblume (Centranthus). Ihre volle Pracht im Herbst entfalten zum Beispiel Hohe Fetthenne (Sedum) und Storchschnabel (Geranium). Übrigens kümmern sich viele Insekten bei der Nah-rungssuche nicht darum, ob Pflanzen heimisch sind oder nicht. Es zählt das Nahrungsan-gebot. Deshalb wirken auch Ku-geldistel (Echinops) und Prärie-Salbei (Salvia) wie ein Magnet auf Bienen, Hummeln und Schmetterlinge.

PRÄRIESTAUDEN VERTRAGEN TROCKENHEIT

Idealerweise sollten die Ansprü-che der gepflanzten Stauden zum Standort passen. Prärie-



stauden aus Nord- und Mittel-amerika gedeihen beispielswei-se prächtig in voller Sonne. Sie überstehen Trockenperioden problemlos, sind dennoch frost-hart und werden in Hinblick auf weitere Hitzesommer immer häufiger gepflanzt. Zu den typi-schen Vertretern gehören unter anderem Duftnessel (Agast-ache), Indianernessel (Monarda) und Präriekerze (Gaura). Eben-so anspruchslos sind auch Stein-gartengewächse wie Steinbrech (Saxifraga) oder Hauswurz (Sempervivum), die gut durch-lässigen Boden bevorzugen. An schattigen Standorten fühlen sich beispielsweise Eisenhut (Aconitum) und verschiedenste Farne wohl.



Foto: GMH/BVE

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

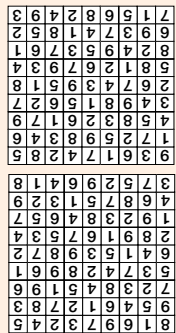
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

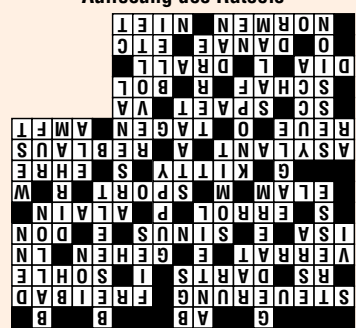
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

	1		9	7				5
9		4		1				8
7	2		8					6
5	3		4			9		
6								2
		9			7		3	4
1				4		5	7	
	6			5		3		9
3				9	6		1	

9				7	4			8
					8			
4	5	8		2		1		
	4					6		
2	6	7				5	1	8
		1					3	
		4		5		7	6	1
			7					
1		6	8					3

Lenkung, Lenk-anlage	Borte als Uni-formver-zierung	Buch der Bibel	Einge-weide		Hinweis	Beitrag, Kontin-gent			eh. Grenz-schutz-einheit (Abk.)	wider-wärtig	inner-lich erfüllt		elektr. gela-denes Teilchen	Luft-fahr-zeug		weil
									öffent-liche Bade-anstalt							
schwerer Treue-bruch			Pfeil-wurf-spiel			folglich, dem-nach		Fort-bewe-gungs-art	kleiner Karpfen-fisch	Teil des Schuhs				ara-bische Münze		
					Haupt-gold-münze der USA	Winkel-funktion				Waffen-lager		spani-sche Anrede: Herr				
musli-mischer Name für „Jesus“	Vorn. von Schausp. Flynn t 1959							großes Gemein-wesen	Vorname von Delon							Wind-richtung
Nachbar-staat von Babylon						Kleider-ver-schluss		Körper-training				israeli-tischer König		Leu-mund		
Zuflucht Suchen-der	Sit-zungs-periode	Palm-lille		Figur in „Dschun-gel-buch“					bewaff-neter Aufstand	hohe Aner-ken-nung						
								franzö-sisch: Erde	Wein-berg-schäd-ling							
				arabi-sches Gruß-wort		konfe-rieren						dt. Schau-spieler (Diana)				
Bedau-ern des eigenen Tuns		zu vorge-rückter Stunde						Schwer-metall								
Herden-tier, Wieder-käufer						Rang beim Karate		Ton-erde-silikat								
			Abk.: Doktor		Effet, Dreh-impuls					Abk.: cum tempore						
Durch-sichtsbild (Kzw.)	Geliebte des Zeus							Abk.: et cetera								
verein-heit-lichen								Metall-boizen								

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 08.06. BIS 14.06.2024

 21.3.-20.4.	 21.4.-20.5.	 21.5.-21.6.	 22.6.-22.7.	 23.7.-23.8.	 24.8.-23.9.	 24.9.-23.10.	 24.10.-22.11.	 23.11.-21.12.	 22.12.-20.1.	 21.1.-19.2.	 20.2.-20.3.
Widder Bitte beweisen Sie Vernunft, und halten Sie sich von einer Angelegenheit fern, die Ihnen ein Fachmann wesentlich besser erledigen kann. Schließlich müssen Sie doch nicht alles können!	Stier Reagieren Sie nicht aufge-bracht, wenn ein lieber Mensch ausgerechnet jetzt etwas tut, das nicht in Ihr Konzept passt. Auch Sie werden Ihre Freude haben, und das sollten Sie genießen.	Zwillinge Neuanschaffungen, die Sie ins Auge gefasst haben, könnten Ihre finan-ziellen Mittel ohne Weiteres sprengen. Dann bliebe Ihnen für einen anderen Wunsch, den Sie hegen, nichts übrig.	Krebs Da Sie auch jetzt mal wie-der mit mehreren Dingen gleichzeitig beschäftigt sind, fällt Ihre Aufnahme-kapazität gegen Null. Darum könnte Ihre Fehler-quote ansteigen. Also Vorsicht bitte!	Löwe Ihre originelle Idee hat so langsam Ihr Leben in einen anderen, angeneh-meren Rhythmus versetzt. Leider lässt der Erfolg noch auf sich warten, doch eine Besserung ist bereits in Sicht.	Jungfrau Eigentlich sind Sie eher als Realist zu bezeichnen, doch augenblicklich wis-sen Sie nicht so recht, welche Erwartungen Sie an eine Beziehung stellen sollen. Das gibt sich bereits morgen!	Waage Ein Ratschlag stimmt Sie recht nachdenklich, doch Ihre Gedanken gehen noch weiter als die des Ratgebers. Der Weg, den einzuschlagen Sie geden-ken, kann also gar nicht so falsch sein.	Skorpion Treffen Sie diese Woche keine wichtigen Entschei-dungen. Ihre stärkste Waffe müsste momen-tan die Geduld sein. In einer Herzensangelegenheit sollten Sie nun das erste Wort sprechen.	Schütze Sie sind offenbar ein biss-chen durcheinander. Gönn-en Sie sich deswegen diese Woche mal eine klei-ne Verschnaufpause. Nie-mand hält die Arbeit durch, ohne sich auch mal ein wenig zu erholen.	Steinbock Es wäre an der Zeit, dass Sie sich mit Ihren Kontra-heranten an einen Tisch setzten. Denn es kann so wie bisher kaum weiterge-hen. Ein offenes Gespräch würde die Atmosphäre wohl reinigen.	Wassermann Tun Sie nichts, bevor man Ihnen nicht eine verbindli-che Zusage gegeben hat. Obendrein sollten Sie mehr Propaganda für Ihre Arbeit machen! Es gibt Möglichkeiten, die Sie dafür haben.	Fische Das Pferd, auf das Sie diese Woche zu setzen beabsichtigen, könnte lahmen. Wetten Sie bloß in dem Fall, dass Ihre Informationen vortrefflich sind! Sonst wäre ein nach-träglicher Ärger denkbar.